

ifo Geschäftsklima Ostdeutschland kühlt sich im September erneut leicht ab



Dresden, 28. September 2023. Der ifo Geschäftsklimaindex Ostdeutschland ist im September leicht gesunken. Das Stimmungsbarometer für die gesamte regionale Wirtschaft fiel von 90,4 Punkten im August auf 89,6 Punkte. Die befragten ostdeutschen Unternehmen berichteten von etwas schlechteren Geschäften als im Vormonat und senkten ihre Erwartungen an die kommenden Monate leicht.

Nur im ostdeutschen **Verarbeitenden Gewerbe** verbesserte sich das Geschäftsklima im September spürbar. Die befragten Industrieunternehmen berichteten von erheblich besseren Geschäften als noch im August. Ihre Geschäftserwartungen hoben sie erneut leicht an.

Im ostdeutschen **Dienstleistungssektor** sank der Geschäftsklimaindex im September merklich. Die befragten Dienstleistungsunternehmen zeigten sich spürbar weniger zufrieden mit ihrer aktuellen Geschäftslage und blickten etwas pessimistischer auf die Geschäftsentwicklung der kommenden Monate.

Im ostdeutschen **Handel** kühlte das Geschäftsklima im September insgesamt leicht ab. Die befragten Großhandelsunternehmen in Ostdeutschland änderten ihre Lageeinschätzung und Erwartungen im Vergleich zum Vormonat kaum. Der ostdeutsche Einzelhandel hingegen schätzte die Geschäftslage spürbar schlechter ein als im August und senkte seine Geschäftserwartungen leicht.

Im ostdeutschen **Bauhauptgewerbe** kühlte sich das Geschäftsklima im September erneut deutlich ab. Wie im Vormonat waren die befragten Bauunternehmen mit ihrer aktuellen Geschäftslage spürbar weniger zufrieden und rechneten auch wieder mit etwas schlechteren Geschäften in den kommenden sechs Monaten.